

WIE MACHE ICH MEIN DSL SCHNELLER?

Wundermittel für schnelles DSL gibt es nicht, auch nicht den einen ultimativen Tuning Tipp, der jedes DSL schneller macht. Aber es gibt eine solide Vorgehensweise, wenn DSL zu langsam ist. Wichtig dabei ist, dass Sie das wirklich am konkreten Beispiel nachvollziehen, denn DSL-Probleme sind meistens individuell.

Klar, wenn in einer Region DSL ausfällt, können Sie nichts machen. Aber wenn bei Ihnen die Videostreams lahmen, während der Nachbar fröhlich 4K-Netflix guckt, lässt sich was ändern.

Es hat sich bereits rumgesprochen, die ganzen DSL-Angebote sind eine große Marketing-Schlacht. Alle Angebote werden mit dem Zusatz "bis zu" verkauft, also "bis zu 50, 100 oder 200 MBit/s". Gemeint ist der Downstream und eben maximal so viel wie im Werbe-Flyer angegeben. Natürlich kann das auch weniger sein. Wer denkt, sein DSL ist zu langsam, sollte als erste Anlaufstelle den DSL-Router ansteuern.

Spielen Sie dort alle Updates ein, gucken Sie in das Fehlerprotokoll und checken Sie danach, mit welcher Geschwindigkeit sich das DSL-Modem mit der Gegenstellen synchronisiert hat. Denn genau das ist die vom Anbieter bereitgestellte Geschwindigkeit. Die Fritzbox verrät das zum Beispiel unter "Internet" und "DSL-Informationen". Bei Kabel-Anschlüssen heißt der Punkt "Kabel-Informationen".

Manchmal liegt es gar nicht am DSL-Anbieter, sondern YouTube oder Netflix selbst haben Probleme. Machen Sie in diesen Fällen einen Speedtest, was von der Leitungsgeschwindigkeit im Browser übrig bleibt.

Wichtig, so ein Speedtest klappt sehr einfach, Sie müssen die Ergebnisse aber interpretieren können. Sie testen nämlich nicht die DSL-Leitung alleine, sondern Sie testen wie schnell Sie in diesem speziellen Fall die Server des Speedtests ansprechen können, wie schnell die Router auf den Zwischenstationen sind, wie zackig Ihr WLAN funktioniert und ihr Computer samt Betriebssystem und Browser das Ergebnis umsetzen kann.

Das sind eine Menge beteiligte Komponenten, die alle auf die Geschwindigkeit einwirken. Nutzlos sind die Speedtests auf keinen Fall, sie geben einen guten Überblick. Einige Dienste wie zum Beispiel Netflix haben auch eigene Speedtests im Angebot. Das ist praktisch, wenn Sie aktuell ein Netflix-Problem haben.

Ein sicherer Test, ob nicht doch das WLAN für langsames DSL zuständig ist, ist ein Speed-Benchmark via Netzwerkkabel. Ansonsten ist DSL-Tuning oft auch gleichzeitig WLAN-Tuning, weil der angelieferte Traffic einfach nicht schnell genug über das Funknetz verteilt werden kann. Grundsätzlich sollten sie darauf achten, dass falls möglich der weniger überlaufene 5 GHz-Bereich genutzt wird. Auch ein Blick auf die Überschneidung mit Nachbar-WLANs lohnt sich meist.

Auch am Browser kann man tunen, wenn die Internet-Leitung zu lahm ist.